

## Newsletter Bezirkselfternausschuss Schule Berlin – Reinickendorf



September / Oktober 2011

V.i.S.d.P.:  
Andrea Roy  
Pressebeauftragte  
des BEA-Schule-  
Reinickendorf

### **6. REINICKENDORFER GRUNDSCHULMESSE**

Am 3. September veranstalteten die Reinickendorfer Bezirkselfternausschüsse BEA-Schule und BEA-Kita mit Unterstützung der Schulverwaltung die 6. Reinickendorfer Grundschulmesse. Sie fand, wie in den letzten Jahren, am gewohnten Ort im Atrium am Senftenberger Ring im Märkischen Viertel statt.

Die Lehrer und Erzieher stellten ihre Schulen, Hortbereiche, Profile, Projekte und Besonderheiten sehr farbenfroh und anschaulich vor. Einige Schulen wurden auch von ihren Fördervereinen begleitet. Das Schulamt und die Senatsaußenstelle waren mit kompetenten Mitarbeitern dabei. Sie konnten den Eltern in vielen Gesprächen bei etlichen Fragen weiterhelfen. Verschiedene Vorträge rundeten das Angebot der Grundschulmesse ab.

Die Besucher waren mit dem Vormittag sehr zufrieden. Sie lobten die anschaulichen Informationen und das Engagement der Schulen, die Organisation und das gute Catering des Atriums.

Trotz des Lobes nahm die Anzahl der Besucher im Vergleich zu den Vorjahren ab, sodass wir uns über das Konzept und die Umsetzung der Veranstaltung Gedanken machen werden.

Den vielen Schulleitern, Lehrern, Erziehern, den Referenten, den Vertretern des Schulamts, der Senatsaußenstelle, sowie der AG-Sonderschule/Integration/Teilleistungsstörung (AG-SIT), den Mitgliedern der beiden BEAs und vor allem den Mitarbeitern des Atriums - allen, die auch in der Vorbereitung viele Stunden aufgewandt haben - sagen wir im Namen der Eltern herzlichen Dank für diesen gelungenen Vormittag.

### **ANMELDUNG DER SCHULANFÄNGER FÜR DAS NÄCHSTE SCHULJAHR**

Die Berliner Kinder, die im Jahr 2006 geboren sind, werden zum Schuljahr 2012/2013 schulpflichtig. Vom 24. Oktober bis 4. November 2011 muss die Anmeldung der zukünftigen Erstklässler für das nächste Schuljahr erfolgen. In dieser Zeit müssen Eltern ihre Kinder in der Grundschule im Einzugsbereich anmelden. Welche Schule das ist und wo sie sich befindet, kann man im Internet auf den Seiten der Senatsbildungsverwaltung finden.

[http://www.berlin.de/sen/bwf/meine\\_fragen/wo\\_finde\\_ich/schule\\_kita/anwendung/default.aspx](http://www.berlin.de/sen/bwf/meine_fragen/wo_finde_ich/schule_kita/anwendung/default.aspx)

Auch wenn Sie Ihr Kind an einer anderen Schule anmelden möchten, müssen Sie das an Ihrer Schule im Einzugsbereich erledigen.

**Infos im Internet unter:** [www.BEA-Schule-Reinickendorf.de](http://www.BEA-Schule-Reinickendorf.de)

## „ZU FUß ZUR SCHULE - MOBIL OHNE AUTO“



unter diesem Motto fanden vom 21. bis zum 23. September die jährlichen Reinickendorfer Verkehrsaktionstage zum Schulanfang statt.

In diesem Rahmen wurden am 23. September in der Jugendverkehrsschule an der Arosener Allee die neuen **Schulwegpläne** an die

Reinickendorfer Schulen übergeben. Fast 2.000 ABC-Schützen starteten in diesem Jahr mit Beginn ihrer Grundschulzeit an den öffentlichen Schulen Reinickendorfs in einen neuen Lebensabschnitt.

Damit die neuen Wege zur Schule sicher bewältigt werden können, wurden die für jede Schule erarbeiteten Schulwegpläne aktualisiert. Diese Pläne enthalten für Schüler und Eltern empfohlene Wege für den Schulweg und machen auf besondere Gefahren in der Schulumgebung aufmerksam.

Im Rahmen der Aktionstage lernen die Schulanfänger an verschiedenen Stationen spielerisch, dass es Freude macht, sich zu Fuß auf den Schulweg zu machen. Außerdem lernen sie die Verkehrssicherheitsberater/innen der Berliner Polizei kennen. Diese zeigen den Schülerinnen und Schülern, wie sie sich auf ihrem Schulweg richtig verhalten.

Die Pläne der einzelnen Schulen finden Sie im Internet unter:

<http://www.coega.de/sites/swp/berlin/reinickdrf.html>

## „IST DIE INKLUSION AN IHRER SCHULE ANGEKOMMEN?“

Förderzentren werden geschlossen, einige Förderschwerpunkte nicht mehr berücksichtigt.

Alle Kinder werden zukünftig gemeinsam beschult.

Die Folgen – schwer einschätzbar?

Der BEA – Schule Reinickendorf lädt alle Eltern zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Inklusion – Chance oder Chaos?“ am 10.11.2011 um 19:00 Uhr ins Rathaus Reinickendorf, Altbau, BVV-Saal, ein.

Nach einer kurzen Einführung in das Thema wollen wir mit Ihnen über die Chancen, Ängste und Möglichkeiten diskutieren.

## AG-GYMNASIUM MIT DEN THEMEN

### - MSA-PRÜFUNGEN AN GYMNASIEN (SINNVOLL ODER NUTZLOS)

Die Anwesenden waren sich einig, dass Lehrerstunden massiv gebunden werden und es zu erheblichem, zusätzlichem Unterrichtsausfall führt. Da der Unterrichtsstoff, der beim MSA geprüft wird, an den Gymnasien schon in der Klassenstufe 9 vermittelt wurde, ist die Gleichwertigkeit der Prüfungen zwischen der ISS und dem Gymnasium nicht gegeben. Daher sollten nur die Schüler/innen eine MSA – Prüfung ablegen müssen, die wahrscheinlich aufgrund ihrer Leistungen nach der 10. Klasse abgehen werden. Als wichtig wurde die Präsentationsprüfung eingestuft, da sie ebenfalls Bestandteil der Abiturprüfung ist. Allerdings waren die Anwesenden der Meinung, dass diese Kompetenz auch im Rahmen des normalen Unterrichts erlangt werden kann.

Infos im Internet unter: [www.BEA-Schule-Reinickendorf.de](http://www.BEA-Schule-Reinickendorf.de)

### **- AM GYMNASIUM DAS ABITUR AUCH NACH 13 JAHREN ERMÖGLICHEN?**

Hier war die Meinung der Anwesenden geteilt:

Die Schulzeitverkürzung (Abitur nach 12 Jahren) setzt die Schülerinnen und Schüler unter Stress. Es sollte jedem Gymnasium freigestellt werden, ob es einen 13jährigen Zug anbietet. So hätten die ISS-Schüler die Möglichkeit, nach der 10. Klasse außer auf ein OSZ auch auf ein Gymnasium wechseln zu können. Da es einigen Sekundarschulen ermöglicht wurde, ein Abitur auch nach 12 Jahren anzubieten, sollte es im Gegenzug auch an den Gymnasien ein Abitur nach 13 Jahren geben können.

### ***BILDUNGSBERATUNGSZENTRUM ERWEITERT ANGEBOT***

***JETZT AUCH FÜR MIGRANTEN, INSBESONDERE MIT TÜRKISCHEM HINTERGRUND***

Nach mittlerweile mehr als 300 erfolgreichen Beratungen konnte neben Frau Borchert (ehemalige Leiterin der Victor-Gollancz-Grundschule) für den Grundschulbereich und Herrn Dr. Lühmann (ehemaliger Direktor des Humboldt-Gymnasiums) für den Ober schulbereich nunmehr auch Herr Cetin gewonnen werden. Seine Beratungsschwerpunkte sind soziale Integration und die allgemeine Bildungsberatung für Migranten, insbesondere für türkische Familien.

Das Bildungsberatungszentrum bietet für Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern diese besonderen Beratungen an. Im Gespräch tragen die Bildungsberater dazu bei, Wünsche und Erwartungen zu klären und nennen Anlaufstellen innerhalb der Schulverwaltung sowie geeignete Bildungseinrichtungen des Bezirks.

Damit dies auf kurzen Wegen erfolgen kann, wurden die Volkshochschule, das Schulamt und die Musikschule im Bildungsberatungszentrum „unter einem Dach“ zusammengeführt. Ergänzt wird das Angebot durch die Schullaufbahnberatung der Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

Terminvereinbarungen für Beratungsgespräche: 030 - 90294 6200

e-mail: [BILDUNGSBERATUNGSZENTRUM@REINICKENDORF.BERLIN.DE](mailto:BILDUNGSBERATUNGSZENTRUM@REINICKENDORF.BERLIN.DE)

### ***ALLE TERMINE AUF EINEN BLICK:***

**AG Gymnasium: 17.11.2011, 19:00 Uhr**

Rathaus Reinickendorf, Ratskeller

**BEA-Sitzung mit Wahlen: 07.11.2011,**

Bertha-von-Suttner-Oberschule

Reginhardstr. 172, 13409 Berlin

**18:00 Uhr:** Einführungsveranstaltung „Was ist der BEA eigentlich“

**19:00 Uhr:** BEA-Sitzung

**AG SIT: 10.11.2011, 19:00 Uhr**

Thema: „Inklusion: Chance oder Chaos?“

Rathaus Reinickendorf, Altbau, BVV-Saal

**BEA-Sitzung: 05.12.2011, 19:30 Uhr**

*Ort wird noch bekannt gegeben*

## **Bezirkseleternausschuss Schule Reinickendorf**



**Infos im Internet unter:** [www.BEA-Schule-Reinickendorf.de](http://www.BEA-Schule-Reinickendorf.de)